

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1908

112 (13.5.1908)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 112.

Mittwoch, 13. Mai 1908.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Hundstaxe betreffend.

Nr. 15,465. Die Besitzer von Hunden werden darauf hingewiesen, daß bei Vermeiden der einfachen Tagnachzahlung und der doppelten Tagentrichtung als Strafe, neben welcher die Einziehung der Hunde, für welche die Taxe nicht rechtzeitig bezahlt wird, angeordnet werden kann, jeder über sechs Wochen alte Hund in der ersten Hälfte des Monats Juni bei der Steuereinnahme am Ort des Wohnortes oder des dauernden Aufenthaltes des Besitzers anzumelden und für denselben gleichzeitig die vorgeschriebene Taxe zu entrichten ist.

Ueber sechs Wochen alte Hunde, welche nach diesem Termin bis zum 31. Mai des nächsten Jahres in Besitz genommen oder in die Gemeinde eingebracht werden, sind innerhalb 4 Wochen nach der Besitzergreifung bezw. der Einbringung, Hunde, welche erst nach dem Anmeldetermin das Alter von 6 Wochen erreichen, innerhalb 4 Wochen nach diesem Zeitpunkt anzumelden. Der Besitzer eines Hundes hat hinsichtlich der Taxe den Rückgriff auf den Eigentümer.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden beauftragt, diese Verfügung noch besonders in ortsüblicher Weise bekannt zu geben.

Auf Mitteilung des Verzeichnisses vonseiten der Steuereinnahme nach § 3 der Vollzugsverordnung vom 5. Mai 1896 haben die Bürgermeister sodann nach § 4 dieser Verordnung zu verfahren und hierher zu berichten.

Wir erwarten, daß der Vorlagetermin mit dem 1. Juli pünktlich eingehalten wird.

Ferner ist auch während des Jahres jeweils sofort zu berichten, wenn in einem Falle die gesetzlich vorgeschriebene Anmeldung und Verlagerung eines Hundes unterbleibt.

Dem Polizeipersonal ist die Ueberwachung des Vollzugs dieser Vorschriften von neuem einzuschärfen.

Wir bemerken, daß in den Gemeinden Durlach und Weingarten die höhere Hundstaxe von 16 Mark zu erheben ist.

Durlach den 11. Mai 1908.

Großherzogliches Bezirksamt:

S. A.: Bard.

Bekanntmachung.

Die Zusammenlegung der Gemeindefischwasser des Bocksbaches auf den Gemarkungen Langensteinbach, Ober- und Untermutschelbach und Kleinsteinbach zu einem Fischereigebiet betr.

Nr. 14,246. Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung obigen Betreffs vom 24. Februar 1908 Nr. 6487 (Durlacher Wochenblatt 1908 Nr. 51) bringen wir die Satzungen für das Bocksbachfischereigebiet hiermit zur allgemeinen Kenntnis; sie beruhen auf übereinstimmenden Beschlüssen der beteiligten Gemeinderäte.

Durlach den 2. Mai 1908.

Großherzogliches Bezirksamt:

May.

Satzungen für das Bocksbachfischereigebiet.

Nachdem die Gemeinderäte der Gemeinden Langensteinbach, Ober- und Untermutschelbach und Kleinsteinbach übereingekommen sind, ihre Gemeindefischwasser im Gebiete des Bocksbaches zu einem gemeinschaftlichen Fischereigebiet zusammenzulegen und nachdem dieses Fischereigebiet durch Anordnung Sr. Ministeriums des Innern vom 15. Februar 1908 Nr. 7822 als solches gebildet worden ist, wurden für die Bocksbach-Genossenschaft folgende

Satzungen

vereinbart:

§ 1.

Mitglieder der Genossenschaft sind die Gemeinden Langensteinbach, Ober- und Untermutschelbach und Kleinsteinbach. Die Genossenschaft führt den Namen: „Das Bocksbachfischereigebiet.“ Genossenschaftsfischwasser sind der Bocksbach (und dessen Zuflüsse) auf obigen Gemarkungen.

Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Kleinsteinbach.

§ 2.

Zweck der Genossenschaft ist:

Die Fischerei in diesem Fischereigebiet so zu betreiben und den Fischstand so zu vermehren, daß daraus nachhaltig der möglich höchste Ertrag erzielt wird.

§ 3.

Der Genossenschaftsvorstand besteht aus den Bürgermeistern oder deren Stellvertretern aus obigen Gemeinden. Die Geschäftsführung und Rechnungsführung wird vom Gemeinderat Kleinsteinbach

übernommen und der Reinertrag in dem Verhältnisse alljährlich an die 4 Gemeinden verteilt, daß von der Mark

die Gemeinde Langensteinbach	40 Pf.
„ „ Obermutschelbach	15 „
„ „ Untermutschelbach	25 „
„ „ Kleinsteinbach	20 „
	zuf.: 100 Pf.

erhält. Die beteiligten Gemeinden erhalten Rechnungsauszüge.

§ 4.

Die Gemeinde Kleinsteinbach bewirtschaftet das Genossenschaftsgebiet nach Maßgabe der bestehenden Vorschriften für die Gemeindefischwasser.

§ 5.

Die Verpachtung erfolgt in einem Lose.

§ 6.

Zu Aenderungen der Satzungen und zu einem Auflösungsbeschlusse, welcher letzterer der Genehmigung durch Sr. Ministerium des Innern bedarf, ist ein Mehrheitsbeschluß des Genossenschaftsvorstandes in dem Stimmverhältnis des Reinertrags (§ 3) nötig, dem eine maßgebende Abstimmung in den Gemeinderäten vorausgehen muß.

§ 7.

Jedes der vier Mitglieder des Genossenschaftsvorstandes, in dem der Bürgermeister von Kleinsteinbach den Vorsitz führt, kann dessen Einberufung verlangen. Letztere soll überhaupt bei allen wichtigeren Fragen durch den Vorsitzenden angeordnet werden.

§ 8.

Das gemeinschaftliche Fischereigebiet und diese Satzungen treten mit dem 1. Mai 1908 in Wirksamkeit.

Bekanntmachung

Das diesjährige Invaliden-Prüfungs-Geschäft findet für die Amtsbezirke Karlsruhe, Durlach und Ettlingen am 16., 18., 19., 20., 21., 22. und 23. Mai in Karlsruhe im Gasthaus „zum weißen Löwen“, Kaiserstraße 21, 2. Stock statt.

Es haben bei demselben zu erscheinen:

1. die auf Zeit anerkannten Invaliden und Rentenempfänger, bei denen die Pensions- oder Rentenbewilligung im Herbst dieses Jahres abläuft.
2. die dauernd anerkannten Invaliden und Rentenempfänger, die einen Antrag auf höhere Pension oder Rente gestellt haben, sofern die Prüfung nicht außerterminlich stattgefunden hat.
3. die Empfänger von Unterstufungen nach § 110 Ges. 71 oder Renten nach § 25 Ges. 06, bei denen die Bewilligung im Herbst dieses Jahres abläuft.

Jeder vorzustellende Mann erhält vom Bezirks-Kommando eine besondere Bestellaufforderung.

Für die Reisen der Invaliden und Rentenempfänger werden sowohl für Hin- wie Rückreise zum Prüfungsgeschäft Marschgebühren gewährt.

Wer am Erscheinen verhindert ist, hat dies alsbald nach Empfang der Bestellaufforderung unter Angabe des Grundes dem Bezirkskommando zu melden.

Karlsruhe den 1. Mai 1908.

Königliches Bezirkskommando.

Durlach.

Freiwillige Grundstücks-Versteigerung.

Auf Antrag der Witve und Erben des Waldhüters Friedrich Kappler in Durlach wird das nachbeschriebene Grundstück der Gemarkung Durlach am

Freitag den 15. Mai 1908, vormittags 9 Uhr,

im Amtszimmer des Notariats Durlach I, Sophienstraße 41, öffentlich zu Eigentum versteigert. Die Versteigerungsbedingungen können in der Kanzlei des Notariats eingesehen werden.

Beschreibung des Grundstücks:

Lsg. Nr. 4285 a: 2 a 87 qm Hofraite,
8 a 27 qm Hausgarten,

zusammen 11 a 14 qm „auf dem Lohn“,

cf. Nr. 4284 (Hummel Hermann Ehefrau, geb. Schneider in Ettlingen),
af. Nr. 4285 b (Fleischmann Friedrich Johann, Fabrikarbeiter hier).

Auf der Hofraite steht:

- a) ein zweistöckiges Wohnhaus mit Kniestock und Eisenbalkenkeller, sowie Abtrittanbau,
- b) eine Waschküche mit Schopf, Schweinställen und Kniestock.

— Killisdorfstraße Nr. 16. —

Schätzung 18,500 M.

Durlach den 4. Mai 1908.

Groß. Notariat I:

Burdhardt.

Die Schweinepest in Mörich betreffend.
 Nr. 15,327. Nach Mitteilung Gr. Bezirksamts Eitlingen ist die Schweinepest in Mörich erloschen. Die Sperrmaßnahmen sind aufgehoben.

Durlach den 11. Mai 1908.

Großherzogliches Bezirksamt:
 J. A. Bard.

Die Städtische Sparkasse Durlach

— unter Gemeindegbürgschaft —
 eignet sich vorzüglich zur Anlage von
Spareinlagen und Mündelgeldern.
 Es werden solche bis zur Höhe von **20,000.—** jederzeit angenommen und mit

4%

verzinst. Kassenstunden jeden Werktag — mit Ausnahme Mittwochs — vorm. 9 bis 12 Uhr und nachm. 1/3 bis 6 Uhr.

Verwaltungsrat.

Arbeits- und Wohnungsnachweis Durlach.

Bureau: Rathaus III. St., Zimmer Nr. 9.
 Unentgeltliche Vermittlung.

a. **Arbeitsnachweis:**
 Angeboten: Fuhrknechte, Schlosser, Fabrikarbeiter, Schreiner, Hausburche, Baufräule, Gärtner, Maurer, Mechaniker, Maschinenschlosser.

Gesucht: Dienstmädchen, Küchenmädchen, Köchin, Spülwädchen, Schneider, Monteur, Modellschlosser, Siebmacher, Schlosser auf Motoren, landw. Tagelöhnerin, Bierfahrer, landw. Knecht, Kutsher.

Lehrlinge: Blechwer, Schlosser, Schmied, Gießer, Bäcker, Mechaniker, Sattler u. Tapezier, Möbelschreiner, Glaser, Zimmerer, Kaufmanns, Gärtner, Maler, Friseur und Siebmacher-Lehrlinge.

b. **Wohnungsnachweis:**
 Angeboten: 1 Zwei-, 1 Drei-, 2 Vier-, 1 Fünfsimmerwohnung, 10 möbl. Zimmer.
 Gesucht: 3 Zwei-, 4 Drei-, 2 Vierzimmerwohnungen, 2 möbl. Zimmer.

Privat-Anzeigen

Wohnung zu vermieten.
 Mittnerstraße 31 ist der zweite Stock von 4 großen Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Mansarde mit 3 großen Veranden und allem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen
Pfinzstraße 24, 1. Stock.

Eine Wohnung im 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche mit oder ohne Mansarde und reichlichem Zubehör auf 1. Juli an kleinere Familie zu vermieten **Schillerstraße 8**, parterre rechts.

Moltkestraße 28 ist eine 2-Zimmer-Wohnung mit Keller und Speicher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder **Karlsruhe, Wilhelmstr. 72, 5th.**

Sophienstraße 10, Seitenbau, schön frei gelegen, ist der 2. Stock mit 3 Zimmern und allem Zubehör an ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Vorderhaus parterre.

Wohnung

von 3 Zimmern mit Zubehör im 3. Stock auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 1.**

4-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör im 3. Stock auf 1. Juli zu vermieten

Werderstraße 5.
 Zu erfragen parterre links.

Leopoldstraße 9, 2. Stock, gesunde 6-Zimmerwohnung mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei

J. Blust Wwe.
 Anzusehen nachmittags nach 3 Uhr.

Eine schöne **Zwei-Zimmer-Wohnung** auf sofort zu vermieten. Näheres bei

J. W. Hofmann,
 Turmbergstraße 18.

Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Kammer und Zubehör ist sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres
Friedrichstraße 7.

Amalienstraße 20 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder bei Architekt **Vull, Turmbergstr. 24.**

Schön möbl. Zimmer
 sofort zu vermieten
Werderstraße 1 II.

Einfach möbliertes Zimmer
 an soliden Arbeiter zu vermieten
Adlerstraße 24.

Einige Arbeiter
 können Wohnung erhalten
Waldbornstraße 12, Seitenb.

Wohnungen von 3 und 6 Zimmern nebst Zubehör und Garten sind zu vermieten **Grözingen, Kaiserstr.** Näheres **Durlach, Sophienstraße 7, parterre.**

Zimmer, ein gut möbliertes, ist sofort oder auf 15. Mai zu vermieten
Safeltorstraße 8, parterre.

Grosses schön möbl. Zimmer
 zu vermieten
Gasthaus zum Pflug.

Gesucht eine Frau zum Waschen und Samstag nachmittag für einige Stunden zum Pugen
Eitlingerstraße 15 II.

Waschblüte
 übertrifft alle modernen
Waschmittel!

Simbeer-Saft
 garantiert rein
 offen Fld. 50 S
 in Flaschen abgefüllt zu
 50, 65 S
 und 1.10
 Flaschen werden mit 5 und 10 S zurückvergütet.

Pfannkuch & Co.
 Filiale in Durlach
 Hauptstraße 64 am Rathaus.

Für Sommer-Saison

empfehle ich **grosse Posten**

Kleider- u. Blusenstoffe

Schöne Neuheiten Billigste Preise

Aug. Burkhardt

Hauptstrasse 22

Reste u. Partiewaren.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Der evangelische Verein für innere Mission A. B. baut in **Langensteinbach ein Erholungsheim.**

Die Erd-, Maurer- und Entwässerungsarbeiten werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Zeichnungen und Unterlagen liegen vom **14. Mai**, morgens 9 Uhr an, im Atelier der Unterzeichneten auf.

Die Preisangebote sind bis spätestens den **19. Mai**, abends 7 Uhr, an die Unterzeichneten einzureichen.

Karlsruhe den 12. Mai 1908.

Pfeifer & Grossmann,

Atelier für Architektur und Kunstgewerbe,

Kaiserstraße 225.

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Teile hierdurch ergebnis mit, daß ich **Kirchstraße 13** (Weinrestaurant Graf) eine

Wasch- und Bügelanstalt

für feine Herren- und Damenwäsche mit Gardinenspannerie eröffnet habe.

Übernehme sämtliche Herren- und Damenwäsche zum Waschen und Bügeln, sowie jeden Posten Bügelwäsche, Gardinen und Stores.

Durch langjährige Tätigkeit in den größten Geschäften von Berlin, Dresden, Karlsruhe u. s. w. bin ich in der Lage, jedem Wunsche zu genügen. Es wird mein Bestreben sein, meine werthe Kundschaft mit der größten Reinlichkeit und pünktlich zu bedienen.

Hochachtungsvoll
Frau Helfer.

NB. Auch übernehme selbstgewaschene und gestärkte Gardinen zum Spannen.

Ein braves, fleißiges Mädchen, nicht unter 16 Jahren, für häusliche Arbeiten auf 1. Juni gesucht. Zu erfragen bei der Exp. d. Bl.

Abschlag!

Garant. reines

Schweineschmalz

per **52 S**

Garant. reines deutsches

Meine Sorte

per **65 S**

Phil. Luger u. Fil.

Zu verkaufen

8 Wochen trächtiges, schönes

Mutterschwein

bei **Friedr. Leger,**

Akzessor in Söllingen, Amt Durlach.

Möbliertes Zimmer
 an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten
Hauptstr. 11 im Laden.

Lieb

lich macht ein zartes, reines Gesicht, zartes, jugendfrisches Aussehen, weiche, samtartige Haut und blendend schöne Zähne. Alles dies erzeugt die **echte Steckenpferd-Bienenmilch-Seife** v. Bergmann & Co., Radebeul. & St. 50 S bei **H. Peter, Adler-Drogerie.**

Abschlag

Citronen

Etüd 4 und 5 S

Dpd. 45 und 55 S

extra große 6 S

empfehlen

Pfannkuch & Co.

Filiale in Durlach
 Hauptstraße 64 am Rathaus.

Verhalten, Druck und Verlag von R. E. u. p. Durlach.